Kurzbiografie-Nr. 2270. Online seit 18.09.2015, aktualisiert am 16.10.2015.

Vaclav Vaclavovi# Vorovskij

† 27. Oktober 1871; * 10. Mai 1923

Bevollmächtigter der Sowjetunion in Italien 1921-1923

1891-1897 Studium an der Höheren Technischen Schule in Moskau, seit 1893 Tätigkeit in revolutionären Studentenzirkeln, 1897-1899 Inhaftierung wegen revolutionärer Betätigung und Verbannung in die Provinz Wjatka (heute Kirow), 1902 Emigration, 1903 Mitglied der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Russlands (Bolschewiki), Mitarbeiter der Zeitung "Iskra" und anderer, 1905 Rückkehr nach Russland, Partei- und literarische Arbeit in St. Petersburg und Odessa, wiederholte Verhaftungen, 1915 revolutionäre Arbeit außerhalb Russlands, 1917 Mitglied des Auslandsbüros und des Zentralkomitees der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei Russlands (Bolschewiki), 1917-1919 sowjetischer Bevollmächtigter in den skandinavischen Ländern, 1921-1923 in Italien, 1922 Teilnahme an der Konferenz von Genua, 1922-1923 an der Konferenz von Lausanne, 1923 Ermordung.

Literatur:

Vorovskiy, Vatslav Vatslavovich, in: SCHULZ, Heinrich E. / URBAN, Paul K. / LEBED, Andrew I. (Hg.), Who was who in the USSR, Metuchen, NJ 1972, S. 593 f.

GND-Nr. 118635239, **VIAF-Nr.** 94600729

Empfohlene Zitierweise:

Vaclav Vaclavovi# Vorovskij, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Kurzbiografie Nr. 2270, URL: www.pacelli-edition.de/gnd/118635239. Letzter Zugriff am: 29.03.2024.